

Deutschen Juniorenflorettmeisterschaften in Bonn:

Jennifer Graeff PSV Stuttgart auf Rang 22

Maria Papadopoulou und Jennifer Graeff vertraten in Bonn die Farben des PSV Stuttgart bei den Deutschen Meisterschaften der Juniorinnen in Bonn am 22. Oktober. Während Maria Papadopoulou überhaupt nicht in das Turnier fand und nach der Vorrunde mit lediglich einem Sieg enttäuscht den Waffensack packen musste, triumphierte Jennifer Graeff mit einem guten 22. Platz.

Im Feld der 89 Teilnehmerinnen ließ sie in der Vorrunde nichts anbrennen. Souverän reihte sie Sieg an Sieg und lediglich gegen die Leverkuserin Woeste handelte sie sich eine 4:5 Niederlage ein. An Platz 23 gesetzt, zog sie in die 64er Direktausscheidung mit Hoffnungslauf ein. Im ersten Kampf besiegte sie die Tauberbischofsheimerin Zäuner klar mit 15:4. Im zweiten Gefecht musste sie wiederum gegen eine Tauberbischofsheimerin antreten. Gegen die haushohe Favoritin Knauer zeigte sie aber ein tolle Moral und verlor hauchdünn in einem großartigen Gefecht mit 13:15.

Gegen die Thüringerin Nikoleizig machte sie dann mit einem 15:13 Sieg den Einzug ins 32er Tableau perfekt. Und wieder wartete mit Knauer aus

Tauberbischofsheim die Gegnerin aus dem 64er K. o. Diesmal ging es recht schnell und Jennifer Graeff musste eine deutliche Niederlage wegstecken. im Hoffnungslauf zeigte sie nochmals in einem großartigen Gefecht eine ganz klasse Leistung. Mit 15:13 räumte sie die Moerser Fechterin Gerwers aus dem Weg. letztendlich verbaute ihr wiederum eine Tauberbischofsheimerin den Weg unter die besten sechszehn



Fechterinnen. Obwohl Jennifer mit 11:5 gegen Birthelmer in Führung lag, konnte sie das Gefecht nicht nach Hause bringen! Trotzdem ist dieser 22. Platz und drei Ranglistenpunkte eine großartige Leistung der 18jährigen PSVlerin.

Michael Kühner